

# Erst die Theorie, dann die Praxis

## Industrie Museum Lohne besucht Kunststoffverarbeitung in Vechta

**Lohne/Vechta** (ho) – Kunststoffverarbeitung: Dieses Thema der aktuellen Sonderausstellung im Industrie Museum Lohne stand im Mittelpunkt einer Betriebsbesichtigung bei der Lohner Kunststoffrecycling GmbH, kurz LKR, in Vechta.

Der große Lagerplatz und die Lagerhallen sind angefüllt mit vielen verschiedenen Kunststoffteilen. Unter anderem lagern Kappen, Rohre, Blumenkästen, Fensterbeschläge und Automobilteile in Gitterboxen. In den Produktionshallen sind Schredderanlagen und Mahlmühlen zu

hören. „Hier werden jeden Tag bis zu 120 Tonnen von Kunststoffteilen aus Produktionsabfällen und Ausschussware verarbeitet, um daraus wieder hochwertiges Mahlgut und Granulat herzustellen“, erklärt Jan Hendrik Wilming, Geschäftsführender Gesellschafter der Lohner Kunststoffrecycling GmbH.

Seit fast 20 Jahren wird recycelt. Die ersten Jahre war das Werk in Lohne ansässig und siedelte im Jahre 2001 mit 18 Mitarbeitern nach Vechta über. Seitdem ist die Firma auf stetigem Wachstumskurs bedingt auch

durch gestiegene Rohstoffpreise und der Umsetzung der Nachhaltigkeit im Kunststoffsektor. In Vechta arbeiten über 80 Mitarbeiter im Betrieb, es gibt 32000 Quadratmeter Lagerfläche, 4500 Quadratmeter Lagerhallenfläche, vier Schredderanlagen und 17 weitere Anlagen zum Zerkleinern und Mahlen.

Zusammen mit dem Werksleiter Josef Borgerding führte Wilming die Teilnehmer vom Industrie Museum Lohne durch seinen laufenden Betrieb und machte dabei auf die langjährige enge Verzahnung mit der heimi-




**Einblicke in die Kunststoffverarbeitung** erhielten die Teilnehmer der vom Industrie Museum Lohne veranstalteten Betriebsbesichtigung in Vechta. Foto: privat

chen Kunststoffindustrie aufmerksam. „Unsere Kunden kommen mittlerweile aus ganz Europa“, erklärt Jan Hendrik Wilming außerdem und unter-

streicht damit noch einmal seinen Wachstumskurs. Im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung hat das Industrie Museum Lohne weitere Firmenbe-

sichtigungen geplant. Das Veranstaltungsprogramm ist im Internet zu finden:

 [www.industriemuseum-lohne.de](http://www.industriemuseum-lohne.de)